



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) › [Mietvertrag für Innovationszentrum mit anliegendem Testareal perfekt](#)

Mietvertrag für Innovationszentrum mit anliegendem Testareal perfekt

15. Juni 2020

- **Mietvertrag zwischen Freistaat Bayern und Firma FAKT-motion GmbH für Teststrecke der Hochschule für angewandte Wissenschaften Kempten**
- **Auch Büros, Werkstätten und Forschungsbereiche werden angemietet**
- **Test und Weiterentwicklung von autonomen Fahren und Fahrerassistenzsysteme**

Ist autonomes Fahren bald möglich? Genau hieran forscht die Hochschule für angewandte Wissenschaften Kempten. Vernetzte Mobilität und Fahrzeugtechnik ist einer der fünf Forschungsschwerpunkte der Hochschule Kempten, die eng zusammen mit Unternehmen aus dem Allgäu zusammenarbeitet.

Um die Kompetenz im Bereich des autonomen Fahrens in den nächsten Jahren weiterausbauen zu können, werden ab 1. Juli 2020 Büroräume, Werkstätten und Forschungsbereiche auf dem Gelände der FAKT-motion GmbH in unmittelbarer Nähe zu deren Teststrecke in Benningen angemietet. Das haben Verkehrsministerin Kerstin [Schreyer](#) und Verkehrsstaatssekretär Klaus [Holetschek](#) heute bei einem Besuch des Testcenters in Benningen verkündet. Die Fahrzeuge werden auch regelmäßig auf der Teststrecke der Firma Fakt-motion getestet werden. Bauministerin Schreyer betonte, dass die Anmietung ein wichtiger Meilenstein im Ausbau von Bayerns Rolle im Bereich autonomen Fahrens darstellt: „Es ist sinnvoll, hier Synergieeffekte zu nutzen und bestehendes Knowhow noch besser miteinander zu vernetzen. Wir freuen uns, dass wir als Freistaat hier den Mietvertrag unter Dach und Fach bringen konnten und so der Forschung im Bereich autonomes Fahren und Fahrerassistenzsysteme Rückenwind geben können.“

Verkehrsstaatssekretär Klaus Holetschek: „Die Bedeutung der Forschung im Bereich autonomes Fahren geht weit über die Grenzen des Allgäus hinaus. Die Hochschule Kempten hat nun noch mehr Möglichkeiten, Forschung und Anwendung zu verbinden. Das ist eine wirklich gute Nachricht und freut mich auch deswegen sehr, da ich mich vor Ort schon lange für das Gesamtprojekt eingesetzt habe.“

Prof. Dr. Wolfgang Hauke, Präsident der Hochschule Kempten: „Durch die Anmietung der Räumlichkeiten bei FAKT-motion erhält der Forschungsbereich Fahrerassistenzsysteme und autonomes Fahren an der Hochschule Kempten einen immensen Schub. Die dadurch ermöglichte enge Verzahnung zwischen Simulationssystemen und realen Testmöglichkeiten birgt enormes Potential, um in diesen Bereichen Fortschritte zu erzielen.“

Xaver Fackler, Eigentümer von FAKT.motion: „Innerhalb von nicht einmal 25 Jahren hat sich die FAKT Gruppe zu einem weltweit geschätzten mittelständischen Unternehmen entwickelt, das sich durch Knowhow, Flexibilität und Qualität in der Automobilindustrie seinen Platz gesichert hat. Die mutigen Schritte zu Innovationen, unter anderem zu einem hochmodernen Testgelände und Abgaszentrum am

Standort Benningen, stärken nicht nur die regionale Wirtschaft, sondern bieten die Möglichkeiten in Zusammenarbeit mit Hochschulen im Bereich der Forschung und künstlicher Intelligenz, die Region ‚Allgäu‘ am Wandel einer umwelt- und klimafreundlichen Mobilität, sowie neuen Technologien teilhaben zu lassen.“

Auf dem Bild zu sehen von links nach rechts: Prof. Dr. Wolfgang Hauke (Präsident der Hochschule Kempten), Kerstin Schreyer (Verkehrsministerin), Xaver Fackler (Eigentümer von FAKT.motion), Klaus Holetschek (Verkehrsstaatssekretär)

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

